Ludwigshafen
Stadt am Rhein

Gebärdentelefon der 115

Die Behördennummer 115 bietet ein Gebärdentelefon an. Gehörlose und hörgeschädigte Bürgerinnen und Bürger können den 115-Service mittels Gebärdensprache und Videotelefonie nutzen.

Anfragen an das 115-Gebärdentelefon gehen an die Firma Telemark Rostock, einen Dienstleister des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales. Speziell ausgebildete gehörlose Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beantworten die Fragen. Für ihre Auskünfte nutzen sie die 115-Wissensdatenbank.

Um das 115-Gebärdentelefon nutzen zu können, benötigen die Anruferinnen und Anrufer einen Computer mit Kamera und einen Internetanschluss. Das Bundesministerium für Arbeit und Soziales hat mit Unterstützung des Deutschen Gehörlosenbundes ein Softwareprogramm entwickelt, das speziell auf die Bedürfnisse von Gehörlosen und Hörgeschädigten zugeschnitten ist. Das Programm kann auf der Internetseite der Firma Telemark heruntergeladen werden. Dort gibt es auch weitere Informationen rund um das Gebärdentelefon.

Merkblätter

FLYER GEBÄRDENTELEFON DER 115 (PDF, 165 KB)